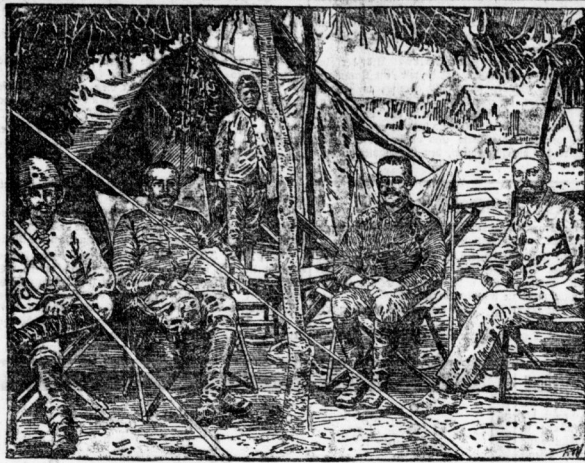


Möbel-Fabrik Reinicke & Andag, Gr. Klausstrasse 40, in unmittelbarer Nähe der Markttürde. Größtes Lager der Provinz. Billigste Preise.



L. Brossart v. Schellendorf Lt. Johannes Dr. Karl Peters Frhr. v. Pechmann Die Mitglieder der Kilmambühne-Expedition im Juli 1891 in Tanga.

In der Presse wird der Prosz Peters und im Zusammenhang damit die Tätigkeit des Reichskommissars in Afrika noch immer diskutiert.

erreichen konnte. Als militärische Bedienung begleitete ihn unter Führung des damaligen Leutnants, jetzigen Majors Johanns eine Kompanie der Kaiserlichen Schutztruppe.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Konrad Dentschel. Ein Verfall hat in der Kgl. Vorklassensammlungen in Berlin mitten in seiner Tätigkeit im Winter, der Kaiser Franzrad Perle, das jüngste Stück der bekannten Künstlerfamilie.

Denkmal, Leipziger Arbeiter bei der Seale-Regatta in Neu-Nagociv von dem ersten internationalen Fußballspiel in Leipzig und von dem italienischen Unterfangen in Tanga.

Die Amtsstellen und Rangverhältnisse der höheren, mittleren und unteren Reichs- und Preuß. Staatsbeamten, der Hofbeamten, der Offiziere, Geistlichen, Lehrer, Rechtskandidaten, Bürgermeister und sonstigen Beamtenbeamten in Preußen sowie der Landesbeamten und Lehrer von Hochschulen, deren Bestimmungen über Diplombefreiungen und über Erhaltung und Führung akademischer Bänder und endlich Stadtwappen.

Wissenschaft.

Die Hamburger Bürgerchaft bewilligte 1435 000 Mark für den Neubau eines naturhistorischen Museums. Das neue wissenschaftliche Unternehmen des Lübecker Forstbesitzer Teichmann nach Süd-Amerika soll auf Kosten der Lübecker und der Berliner Wissenschaften, wie auch für, bemerkt, namentlich das spanische Gebiet durchgeführt.

„Mene keine Eva!“, von Dr. Paul Langenscheidt. Verlag Dr. Langenscheidt, Groß-Vertriebsstelle-Dt. Preis 3 Mk., gebunden 4 Mk. Die Tendenz des Buches, die nicht jüdische Ethik, die bittere, unambigere Offenheit, mit der ein unruhiges und doch so leibhaftig gedrucktes Thema aus dem häuslichen Schutze des Großstadtens herein behandelt wird.

Literatur.

Der Leipziger. Interessante Beiträge wieder die neueste Nummer (28) der bereits in weiten Kreisen gut eingeführten Wochenzeitung „Der Leipziger“, die der Verlag Bauer & Cie. in Leipzig zu dem sehr geringen Preise von 15 Btg. pro Heft erndemien läßt.

„Grenzfälle“. Die englische Regierung hat Sir Francis Conroy Burnand, dem langjährigen Redakteur des „Punch“, einen Ehrenlohn von 200 Pfund jährlich und der unter dem Schriftstellernamen Quiba bekannter Dienste bei der Marine einen solchen von 150 Pfund ausgesetzt.

Theater und Musik.

„In der blauen Jugend“, ein dreitägiges Baudeckel von Hippolyt und Senone, Wint von Schumann, wurde von Direktor Herwegh zur Aufführung erworben. Das Stück geht zur Aufführung der Wintergesellschaft des Central-Theaters am 14. September in Szene. Wühlerer Festspiele 1907. Für die Richard Wagner- und Wagner-Festspiele, welche hier in der Zeit vom 1. August bis 14. September im Haupttheater und im König. Hoftheater in Wüchsen stattfinden, ist namentlich der ausführliche Programmplan für die einzelnen Abende erschienen und durch die Centralagentur Metzger, Schuler & Co., Wüchsen, Blumenplatz 15, durch welche auch die Billette zu beziehen sind, inoffeniert erhältlich.

Dem Walländer Konservatorium ist eben eine wichtige Stiftung zugefallen: Die Erbschaft der in Paris verstorbenen Gattin des Generalen Barmentier, der ehemaligen berühmten Violin-Virtuosin Teresa Palanola, eine Summe von etwa 100 000 Frs., die hauptsächlich und interessanten Schätzen der Instrumentalfamilien zusammen faßt.

Der „Wibelungering“ in englischer Sprache. Aus London schreibt man uns: Das Covent Garden Opera Syndikat wartet lebhaft Londoner Musikfreunden mit einer doppelten Lieberladung auf. Die erste betrifft darin, daß das bekannte Carl-Dios-Orchester im Opernhaus eine ganze, bewundernde Saison englischer Opern veranstalten wird, die zweite, daß Wagner's „Ring“ zum wenigsten einmal in englischer Sprache unter Leitung Dr. Richter's Anfang des nächsten Jahres gegeben werden soll.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Café Markttisch. Die Verrentlichung dieses beliebten Cafés ist mit heutiger Tage in die Hände des Herrn Otto Größig übergegangen. Der neue Wirt verspricht laut Aussage in heutiger Nummer, nicht sein Bestes zu bieten. Herr Größig ist infolge seiner längeren Tätigkeit als Oberkellner im „Rosa-Ring“, Metzgerstraße, vielen Galanterien und „Bewegungen der Wüchsen“ inwieweit bereits bekannt.

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eisenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr, Verzinsung von Geldeinlagen etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 13. Juli.

Table with columns: Stadtanleihen etc., Dividende für, Proz., Zins-termine, Kurs-Notiz. Includes entries for Hall. Prov. Pf. Prov. Stadt-Anl. v. 1893, Anseher 5% Prov. Stadt-Anl. v. 1893, Erfurter 5% Prov. Stadt-Anl. v. 1893, etc.

Aktion.

Table with columns: Aktien, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930. Includes entries for Hallesche Bankvertrauens-Aktion, Spar- u. Vorbehalt-Bank-Aktion, etc.

Patentanwaltsbureau Sack, Gesorgung Leipzig, Vorwertung Brühl 2. Weniger bemittelte Erfinder. etl. Patent, Gebrauchsmuster u. durch A. Teichmann & Co., Leipzig Querstrasse 31. Telefon 9991. Auskunft kostenlos.

M. Schneider's Saison-Ausverkauf bietet die grössten Vorteile.

Aus der Umgebung.

1. Erben. 12. Juli. (Freud.) Bubenheide haben in der Nacht zum Donnerstag zwei Rinder abgestochen. Auf die Ermittlung der Täter ist eine Belohnung ausgesetzt worden.

2. Heide. 12. Juli. (Das alte Lied.) Die achtschlägige Tochter des Bergmanns H. H. wollte sich ein Ei lohen. Um das Feuer anzufachen, benutzte sie Petroleum. Die Flamme jagte hoch und verbrannte dem Kinde Gesicht und Arme. Der seltsamste Mörder ließ ihn die erste Hilfe zu tun werden.

3. Hofmannsfeld. 12. Juli. (Schlacht.) Winnow obging die Frau des Bergmanns Aug. Sagen in Begleitung ihres 6 Jahre alten Sohnes nach dem Mühlgraben, um Futter zu holen. Während des Offensives hatte der Reine die etwa 5 Meter hohe Eisenbahnbrücke erreicht, von der er gleich darauf abfiel und sich bedeutende Verletzungen im Gesicht zuzog.

4. Mischen. 12. Juli. (Erdbebenverunglück.) Die sich hier bei ihren Besuchen aufhaltende ungarische Freibeute Heineke verunglückte kürzlich dadurch, daß sie in der Nähe der Rabensteinigen Wohnung einen Schlag von einem Stamm eines mit Kanngolb beladenen Wagens erhielt. Dem Geschicklichen rüßte seine Schenkel; der Wagen schoberte in der einen Straße und trat zu weit am Bürgersteig auf. Der Bergmannssohn wurde mehrere Rippen gebrochen, auch erhielt sie noch zwei so schwere Verletzungen, daß sie bald darauf verstarb.

5. Raumburg a. S. 12. Juli. (Kriegslist.) — (Wesper.) Das weit und breit bekannte Raumburger Stückel wird in diesem Jahre in der Zeit vom 5. bis 9. August auf der Bergwerke geerntet werden. Der Haupterntezeit ist, wie immer, der Donnerstag. — Die Quantität des a. S. Weizen-Erntes ist wegen Arbeitermangel in der für Bismarck station 41,6 bis 41,8 vom 12. bis 25. dieses Monats für den Haupterntezeit gelapert. Die Wechtere in dieser Richtung von Weizen- und Raumburg a. S. werden auf den Weg über Hoffmann und Weißl vermietet.

6. Möbitz (Kreis Wittberg). 12. Juli. (Erdbebenverunglück.) Das Stallgebäude des hiesigen Gemeindevorstandes in Möbitz konnte sich auf die Umfassungsmaueren vollständig aus. Das Vieh fränkte jämlich getötet werden. Die Untersuchungsurache ist nicht bekannt.

Hofjan. 12. Juli. (Erdbebenverunglück.) Gezeiten trüb wurde der Hofmann Dreißig, welcher beim Pumpenbesitzer Krüger seit langer Zeit in Stellung war, von seinem Gehirne, einem Schlaganfall, überfallen. Er erlitt schwere Verletzungen und wurde mittels Sanitätswagen nach dem hiesigen Kreis-Krankenhaus transportiert.

C. Fischer. 12. Juli. (Unfall.) — (Dampferverunglück.) Im Betriebe der Judenburg-Oberelsteren erlitt der Arbeiter Heinrich Klauß die eine Kontusion der Schenkel-Ende dadurch, daß er beim Bekommen einer Stelle von dieser niedrigeren und gegen die Decke gedrückt wurde. — Die hiesige Reichsgerichts-Kammer erlegte ihm bei der Verhandlung 300 Mk. Schadenersatz. Er wurde durch 3000 Mk. Schadenersatz gelassen; außerdem wurde von mehreren Landwirten Kultur verwendet, welches, wie vorgemerkte Schiedsgerichte ergeben haben, auch diesmal wieder ganz vorzüglich gerückt hat.

Verenburg. 12. Juli. (Eisen-Verletzungen.) — (Unfall.) Der 10jährige Schüler Eduard Fromm, der am Mittwoch an der Bahnhofsbrücke von einem Waggon überfahren wurde.

Erfurt. 12. Juli. (Herbstzeit.) — (Schwindler.) Mit der Zustimmung lange in Erfurt im Hauptpostamt dabei, wie ein Kaufmann lange am Postamt der Post, der er schließlich abtreten mußte und anschließend keine Legitimation habe, die ermaxierte 200 Mk. nach Kangerlans nachzukommen, bezog sich der falsche Kangerlans auf ein Postamt und ließ sich eine Wahlsprezente ausstellen. Kangerlans wurde er nach Kangerlans, praktizierte dort bei der Post die Karte und nahm die 200 Mk. in Empfang. Jetzt gelang es der hiesigen Polizei, den Schwindler zu verhaften.

Briefkasten des „General-Anzeiger“.

(Jeder Anfrage muß die Monatszahl beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensunterzeichnung bleiben unbeantwortet.)

A. in D. Zu 1) Solche Apparate dürfen in jeder Hofabhandlung zu haben sein. Zu 2) Die Vorgänge, daß andere von Ihren Verpflichtungen etwas erfahren, erwidere ich nicht von der Erfüllung der selben, also daß Sie nun nicht mehr zu bezahlen brauchen.

Zwei Frauen. Die 500 m Tiefe liegt die Grenze für Landarbeiten.

F. S. Schreiben Sie mittels Doppelkarte bei den D. erscheinenden Blättern an, z. B. „Anhaltisches Tageblatt.“

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Staatlich-Städtische Bauwerkstätte zu Halle a. S. umfasst 2 Klassen und bildet den Unterbau zu einer Kgl. preuß. vierst. Normal-erschulung. Nach erfolgtem Besuche der Oberstufe besteht die Berechtigung zum Eintritt in die 2. Klasse einer Kgl. Bauhauhaltigen oder besonderen Prüfung. Halbjähr. Schulgeld 80 Mk. Beginn des Winterhalbjahrs am 14. Oktober; Bedingungen des Spätschuljahres 1. September. Auskunft erteilt Direktor Brumme, Ostjohannisstr. 1. Halle a. S., den 23. Mai 1907. Der Magistrat.

Die Staatlich-Städtische Maschinenbauwerkstätte zu Halle a. S. umfasst 2 Klassen und bildet den Unterbau zu einer Kgl. preuß. vierst. niederen Maschinenbauwerkstätte. Nach erfolgtem Besuche der Oberstufe besteht die Berechtigung zum Eintritt in die 2. Klasse einer Kgl. Bauhauhaltigen oder besonderen Prüfung. Halbjähr. Schulgeld 80 Mk. Beginn des Winterhalbjahrs am 14. Oktober. Auskunft erteilt Direktor Brumme, Ostjohannisstr. 1. Halle a. S., den 23. Mai 1907. Der Magistrat.

Obstverpachtung in Merseburg.

Am Montag den 15. Juli d. J., nachmittags 5 Uhr im Gebiet des Herrn Hotzer, Oberaltenburg 6, soll die vierjährige Obstkulturreise (Kirschen, Pfirsiche, Äpfel, Birnen, Pfälmer) öffentlich meistbietend verkauft werden, wobei Kauflustige geladen sind. Bedingungen im Termine. Merseburg den 5. Juli 1907. Fried. H. Kuntz.

Pflanzverpachtung.

Mittwoch den 17. Juli 1907, abends 7 1/2 Uhr wird an Ort und Stelle — bei Regenwetter im Pflanzgarten des Herrn — der Verpachtung eines Pflanzgartens, der sich in der Nähe des Pflanzgartens befindet, öffentlich meistbietend verkauft werden. Bedingungen im Termine. Der Gemeindevorstand.

Obst-Verpachtung.

Die Obstkulturreise, bestehend aus Kirschen, Birnen und Pfälmer, an den Provinzial-Grünflächen

1. Artens — Merseburg — Seligberg (Schulze) von km 33,5 bis 39,25,
2. Halle — Landwehr — Grünflächen von km 0,0 bis 1,2 und km 4,372 bis 4,9, und km 6,6 bis 8,8, und km 9,1 bis 11,450

soll am Mittwoch den 17. Juli d. J., abends 7 1/2 Uhr im Gasthof zur goldenen Sonne in Kaufstatt öffentlich auf Meistgebot verkauft werden. Bedingungen werden im Termin vorlesen. Kaufstatt, den 11. Juli 1907. J. H. Der Chauffeurmeister Warftig.

Bekanntmachung.

1. Das Städtische Museum im Eichamsgebäude am Großen Stein ist täglich unentgeltlich geöffnet und zwar an Wochentagen von 11—1 Uhr und an Feiertagen von 1 bis 2 Uhr.

2. Das neue Städtische Museum in der Wörburgstr. ist bis auf weiteres unentgeltlich geöffnet Mittwoch von 11 bis 1 Uhr und Sonntag von 11 bis 2 Uhr.

Ausgehend dieser Bestimmungen können die Museen im Eichamsgebäude und in der Wörburgstr. sowie der Stadtmuseum gehörige Teil der Burganlage gegen ein Entgelt von 50 Pf. für die Person besichtigt werden.

Von Vereinen wird, wenn mehr als 10 Personen das Museum besichtigen wollen, ein Eintrittsgeld von 20 Pf. für die Person erhoben. Schulklassen haben pro Schüler 10 Pf., und die sie begleitenden Erwachsenen Personen 20 Pf. zu zahlen.

Kaufstätten sind bei dem betreffenden Museumsbüro zu lösen. Halle a. S., den 25. September 1906. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Behufs Verlegung des Wasserleitungsnetzes in der Bergstraße mit der Sammelrinne und der Große Klausstraße, von der Oleariusstraße bis zur Klausstraße, vom 15. bis 18. d. Mts. bis auf weiteres für den Fahr- und Reitverkehr gesperrt. Halle a. S., den 12. Juli 1907. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Gemeindevorstände im Bezirke der Polizei-Bezirke V—VIII und der Polizeigemeinde Erötze werden hiermit benachrichtigt, daß in der Zeit vom 16. September bis ca. Mitte November 1907 hieselbst eine technische Revision der Maße und Gewichte unter Zuziehung eines Sachverständigen des hiesigen Eichamts stattfinden.

Die bei der Revision unvorkehrungsmäßig vorhandenen Maße, Waagen und Gewichte nach § 3692 des Reichsgesetzbuches sind nur bei Einziehung unterzogen, sondern auch deren Eigentümer mit Gebühre bis zu 100 Mark oder mit Haft bis zu 4 Wochen zu bestrafen sind, wird empfohlen, die Maße so eichamtlich prüfen zu lassen, und wird hierzu für die Gemeindevorstände

V. Polizei-Bezirks die Zeit bis 31. Mai 1907
VI. „ „ „ „ „ „ „ „ 1. — 30. Juni 1907
VII. „ „ „ „ „ „ „ „ 1. — 31. Juli 1907
VIII. „ „ „ „ „ „ „ „ 1. — 31. August 1907
der Polizeigemeinde Erötze „ „ „ „ 1. — 14. Sept. 1907

vorgezogen. Halle a. S., den 11. Mai 1907. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die auf dem Gebiete des Eisenbahnbaus in den letzten Jahren gesammelten Erfahrungen haben es notwendig gemacht, die unten 18. April 1904 erlassenen Bestimmungen für die Aufzeichnung von Konstruktionen und Eisenbauten bei Bauarbeiten zu ergänzen. Die demgemäß vom Herrn Minister der öffentlichen Arbeiten erteilten Bestimmungen vom 24. Mai 1907, die an Stelle derjenigen vom 18. April 1904 treten, sind zum Einsichtigen von 60 Pfennigen von der Firma Ernst & Sohn in Berlin, W. 66, Wilhelmstr. 30 zu beziehen.

Halle a. S., den 10. Juli 1907. Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Lieferung von Hobelmaschinen, Sägen und Futtermanagements-Reinen zum Ausbau des Mühlgrabenbrückens für den Stadtpark soll im Wege der Versteigerung vergeben werden. Die Angebote sind bis Donnerstag den 18. Juli 1907, vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Wagergebäudes einzureichen. Die Bedingungen liegen im Zimmer Nr. 87 des Wagergebäudes zum Einsichtigen, wozu auch die Bedingungen beigefügt einzureichen sind.

Halle a. S., den 12. Juli 1907. Städtischer Hochbauamt.

Frische Thüringer Grasnatter
— Sind 53 und 56 Fla. —
Georg Holtzhausen,
Leipzigstraße 1. — Abt. des Rab.-Spar.-Ver.

Konsum-Verein für Bennstedt und Umgegend.

e. G. m. b. H.
Sonntag den 21. Juli, nachmittags 5 Uhr findet im Gasthof zum Preussischen Hof eine **ordentliche General-Versammlung** Tagesordnung:

1. Halbjährlicher Geschäftsbericht.
2. Revisionbericht.
3. Wahl eines Vorstands und dreier Aufsichtsrats-Mitglieder.
4. Geschäftsbericht.

Bennstedt, den 13. Juli 1907.
Der Vorsitzende, Hr. Müller, Vorsitzender.

Ca. 2000 kapitalkräftige Käufer oder Teillhaber

reich und verschwiegen für reelle gute Geschäfte aller Branchen und Objekte jeglicher Art ohne Provision durch

Albert Müller, Leipzig.

Zahnbreite Erörler! Eine Karte! Reich und Verschwiegen! Reich und Verschwiegen! Reich und Verschwiegen!



das sag ich Ihnen:
— wir Waschfrauen
rollen nur auf
Wäscherollen
von Landmesser
in Halle, Taubenstrasse 9,
die rollen Famos! —
Prospekte gratis und franco.

C. Birke, Viehhändler,
Brunnenstraße 65, — Fernruf 758.
Futterschweine
sehen am Montag ab u. folg. Tage preiswert z. Verkauf.
Sämtliche Schweine sind gegen Rotlauf gemipft.
Wahle zum Waschen und
Blättern wird angenommen.
Vernagelstraße 43a, III. Abholungsanfrage erteilt hier Befragte
H. W. Wehmann, Vernagelstraße
49, 9. Fernruf 1768.

Erklärung!

Unlänglich des Ablebens unseres Kassierers werden Gerüchte in die Öffentlichkeit gebracht, die den Tatsachen nicht entsprechen.

Dem geehrten Publikum gefaßt wir uns hierdurch mitzuteilen, daß der volle **Gegentwert** für im Umlauf befindliche Marken im Gesamtbetrag von

Mark 290 390

in Effekten und auf laufendes Konto bei dem Bankhause **H. F. Lehmann** deponiert ist.

Der Vorstand und der Ausschuß
des Rabatt-Spar-Vereins Halle a. S.
Eingetragener Verein.

Ein grosser Posten

hocheleg. Anzüge u. Paletots,

nur für auf Hochpar gearbeitet, wie nach Maß,
um zu räumen,

jetzt Preis: 20, 25, 30, 45 Mk.

Alle Bestellungen nach Maß wie bekannt
prompt und elegant.

obere Otto Knoll, Leipzigerstr. 36.

Für Vogelliebhaber.

Erfurter Sanitas - Vogelfutter

ist in Originalpackungen
in natürlichste und gesundeste Nahrung aller in
Gefangenschaft lebenden Vogelarten.
Den Verkauf für Halle und Umgegend haben nachstehende
Geschäfte übernommen:

J. Baumgärtel, Leipzigstr. 24/25. **Max Bernstein,** Singsong 5. **Otto Bräuer,** Ammonden. **Wilh. Durow,** Dreyhauptstr. 2. **Paul Ebnach,** Ebnachstr. 4. **Ernst Fischer,** H. H. Walthers Haus, Wörburgstr. 1. **Wilh. Franke,** Friedrichsplatz 4. **C. Krüger,** Königstr. 24. **Herrn Kanter,** Ludwig Bucherstr. 48. **Aug. Nannofert,** Wehrstr. **Max Räder,** Marktstr. 2. **Ida Raap Wwa,** Ritter Markt 85. **Gebr. Rane,** Wehrstr. **L. Reinhardt,** im. S. Burgstr. 63. **Theodor Schneider,** Wehrstr. 21. **F. H. Weber,** Gr. Steinstr. 46. **Otto Weber,** Wehrburgstr. 29. **Carl Zeldner,** Söperplan 1. **Franz Zinke,** Ludwig Bucherstr. 60.

Fahrer der billiger!

Ohne Gum.
schon für 40 M.
bessere mit Gummi 55,
61, 73, 82, 95, 115 Mk.
Laufdecken Mk. 2,90
bessere 3,75 4,50 5,25
Schläuche 2,30/2,75/3,60
Nähmasch. 29 M.
5 Jahre Garanz.
bessere 36, 47, 62 Mk.
Liste und Musterbogen gratis.
Scholz, Fahrradw. Steinau u. O. 87/89.

H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.
Grütes Spezialgeschäft
für gute Saumpumpen
und Trilokationen.

Denker billig! Ganz
vervollständigte Central- Doppel-
fischen v. 2 bis 600 M. Brausepulver,
Drilling, Büchsen, Teelöffel, Revolver,
bis Montieren etc. Preisliste u. E. Postkarte
Kgl. gepr. Buchdruckerei in Thora 21.

Brauselimonaden-Pulver
1/4 Pfund 25 Pf. empfiehlt
Ad. Herrmann,
Miederlage von Knappe & Würk,
Gr. Steinstr. u. Steinstr. 64c.
Spezialgeschäft für alle Arten
u. Abh. Langs, Leipzigstr. 29.

Amtlige Bekanntmachung.

Bekanntmachung.

betreffend die Gefährlichkeit der Blutlaus (Schonleoneura [Aphid] lanigera Krauss.) für Apfelbaumkulturen.

Das Saalkreis-Verwaltungsamt hat die Gefährlichkeit der Blutlaus (Schonleoneura [Aphid] lanigera Krauss.) für Apfelbaumkulturen festgestellt. Die Blutlaus ist ein gefährliches Insekt, welches auf Apfelbäumen vorkommt und die Bäume schädigt.

Bekanntmachung.

Während der Zeit der Aufhebung des Verhältnisses...

Das Verzeichnis der Angehörigen der Saalkreis-Verwaltung...

Verzeichnis

- Verzeichnis der Angehörigen der Saalkreis-Verwaltung...

- 15. Dreieckstraße 12 bei Herrn Paul Schuler.
- 16. Dreieckstraße 12 bei Herrn Paul Schuler.
- 17. Dreieckstraße 12 bei Herrn Paul Schuler.
- 18. Dreieckstraße 12 bei Herrn Paul Schuler.
- 19. Dreieckstraße 12 bei Herrn Paul Schuler.

Die öffentliche Bekanntmachung.

- Die öffentliche Bekanntmachung...
- Die öffentliche Bekanntmachung...
- Die öffentliche Bekanntmachung...

Stellen finden

Wer Stellung sucht, verlange per Karte die „Allg. Vakanzentabelle“...

Cognac-Agentur

Grosse schlesische Cognacbrannterei...

Agenten

bei hoher Provision. Offerten mit Angabe von Referenzen...

Herren (auch Damen)

Feuervers-Abschlüsse...

junger Mann

als Verkäufer an den Wohnplätzen...

Budhhalter

für Conto-Corrent für sofort...

Schlossermeister

Angebote u. P. 691 an Annone...

Buchdruckmaschinenmeister

tüchtiger Setzer...

Tücht. Beschlagsschmid

in St. S., Wasser-Installateur...

Heizungsmonteur

geacht. Dicker & Werneburg...

Tüchtige Häner oder Förderleute

von groben Baumklotzen...

Stellmacher

für dauernde Arbeit bei hohem Lohn...

Centralheizung sucht für Halle a/S. Bestenfalls...

General-Vertreter gegen Abgabe...

Bautechniker für die erstklassigen...

Dampfboiler-Maschinist bei hohem Lohn...

Dreschmaschinenführer für sofort...

Tischler für dauernde Arbeit...

Sattlergehülfe...

Tüchtige Tischler...

Wassermonteur...

Stellmacher für dauernde Arbeit...

Grube von der Heydt...

Grube von der Heydt...

Rauertzen + Rafnol + Rafnol

Rafnol + Rafnol + Rafnol

Rafnol + Rafnol + Rafnol

Vertical text on the far left margin.

Vertical text on the far right margin.

